

Chaos der Gefühle

Liebe kann so schön sein

Von Lilly-Oriana

Kapitel 1: Die zwei neuen Schüler

1.Kapitel: Die zwei neuen Schüler

Sayumi war auf dem Weg zum Balamb Garden. Es war kein weiter Weg, denn sie wohnte in Balamb-Stadt. Die sechswöchigen Sommerferien waren viel zu schnell vorbei gegangen, wie sie fand. Andererseits freute sie sich, ihre beste Freundin Hikari wiederzusehen. Sayumi war in den Ferien verreist und hatte in dieser Zeit nur telefonisch Kontakt mit ihr. Das helllilahaarige Mädchen erreichte die Militärschule. Sie sah irgendwie verlassen aus. Als sie sie allerdings betrat, stellte sie fest, dass die meisten Schüler sich in der großen Halle versammelt hatten. Sie suchte angestrengt nach ihrer Freundin, doch sie konnte sie nirgends entdecken. Doch plötzlich sah sie jemanden, der ihr ebenso vertraut war: Ihr Freund Irvine. Sie war jetzt seit ungefähr neun Monaten mit ihm zusammen und sie freute sich ihn wiederzusehen. Aufgeregt kam sie auf den Jungen mit dem schwarzen Cowboyhut und den langen, mittelbraunen Haaren, die er stets im Nacken zusammenband, zu. Irvine sah sie sogleich und setzte ein Lächeln auf. Als sie ihn erreichte nahm er sie in seine Arme. "Wie geht's dir, meine Kleine?" Sayumi sah ihn glücklich an. "Jetzt super!", antwortete sie. "Und dir?" fügte sie hinzu. "Ziemlich gut. Aber ich habe dich schrecklich vermisst." Er verzog ein wenig sein Gesicht. Sie lächelte ihn an. "Ich bin ja wieder da!" Mit diesen Worten gab sie ihm einen sanften Kuss, den er genüsslich erwiderte. Als sie sich wieder von ihm löste fragte sie ihn: "Sag mal, hast du Hikari irgendwo gesehen?" "Nein, noch nicht", erwiderte er. "Hmm..schade. Naja, ich werde sie spätestens im Unterricht sehen", meinte die Helllilahaarige ein wenig betrübt. Kurz nachdem sie das sagte, hörte sie schon eine Durchsage von dem Direktor der Schule. "Hallo. Hier spricht Direktor Cid. Bitte begeben euch in den zweiten Stock." Irvine nahm seine Freundin an die Hand und so gingen sie gemeinsam zum Fahrstuhl. Als sie dort ankamen, mussten sie feststellen, dass der Fahrstuhl total überfüllt war und so warteten sie. Als er entleert wiederkam, stiegen sie mit ein paar anderen Schülern ein und fuhren in den zweiten Stock. Dadurch, dass der Fahrstuhl so voll besetzt war, wurden Irvine und Sayumi aneinander gedrückt, was beide als sehr angenehm empfanden. Sie wünschten sich in diesem Moment, dass sie alleine im Fahrstuhl wären. Sayumi grinste Irvine an und er grinste zurück. Dann hielt der Fahrstuhl an und die Tür öffnete sich. Vor dem Klassenraum angekommen sah Sayumi sich um. Viele Schüler standen dort rum und alle warteten auf ihre Ausbilderin: Quistis Trepe. Wen Sayumi allerdings immer noch nicht erblicken konnte, war ihre Freundin Hikari. Das

stimmte sie ziemlich traurig. "Wo ist sie bloß?" fragte sie sich in Gedanken selbst. Dann sah sie Quistis Trepe auf sie und die anderen, wartenden Schüler zukommen. "Guten Morgen", sagte sie zu der Masse und die Schüler erwiderten diesen Satz ebenfalls mit einem "Guten Morgen". Sayumi setzte sich auf ihren Platz und Irvine setzte sich, mit einem Lächeln auf den Lippen, neben sie. Das Mädchen mit den hellen, lilanen Haaren stütze ihren Kopf auf ihre Hände und seufzte laut. "Ob Hikari krank ist?" fragte sie sich nun. Ihre Ausbilderin, Quistis Trepe, stellte sich hinter den Lehrerpult und begann ihren Schülern zu erklären, was ihre Aufgabe sei. "Einige von euch werden sich in die Feuer-Grotte begeben. Ich werde Sie nun in Gruppen aufteilen." Sie machte eine kurze Pause. Dann sagte sie: "Sayumi, Tidus, Irvine und Hikari. Ihr werdet zur Feuer-Grotte gehen. Alles weitere sage ich euch später." Sie guckte die eben genannten Personen an und musste feststellen, dass sie Hikari nicht entdecken konnte. Und so fragte sie: "Wo ist denn Hikari?" Doch niemand wusste es. Quistis war grade dabei, den anderen Schülern Aufgaben zu erteilen, als es plötzlich an der Tür klopfte. Sofort waren alle Augen auf die Tür gerichtet und jeder war gespannt, wer nun hereinkommen würde. Die Tür öffnete sich und Sayumi erkannte sofort die langen, dunkelblauen Haare ihrer besten Freundin. "Hikari!" dachte sie sich freudig. Ihre Laune war mit einem Mal besser. Hikari betrat den Raum etwas verlegen, da sie merkte, dass alle Augenpaare auf sich gerichtet waren. Sie wandte sich an ihre Ausbilderin und sagte: "Verzeihen sie die Verspätung." Dann verbeugte das Mädchen mit den strahlendgrauen Augen sich kurz und ging dann zu ihren Platz. Quistis fragte nicht, wieso sie zu spät kam, sie guckte ihr nur ein wenig verärgert hinterher. Sie setzte sich neben Sayumi und fragte diese sie leise: "Wieso kommst du denn jetzt erst?" "Oh, weißt du, ich habe verschlafen", antwortete Hikari leise. Sayumi grinste ihre Freundin an und sagte schließlich zu ihr: "Ich habe dich vermisst! Wie ist es dir in den Ferien ergangen?" Hikari erwiderte ihr Grinsen und entgegnete: "Ich habe dich auch vermisst! Meine Ferien waren toll! Ich habe mit meinen Eltern am..." Weiter kam sie nicht, denn die Dunkelblauhaarige wurde von Quistis unterbrochen. "Hört auf zu quatschen da Hinten. Das könnt ihr später noch genug. Sucht euch jetzt von euren Computern ein G.F. aus, das ihr in die Feuer-Grotte mitnehmen wollt." Mit diesen Worten sprach sie genau Hikari und Sayumi an, denn mehr G.F. wurden von den anderen Gruppenmitgliedern nicht benötigt. Hikari sah Sayumi verblüfft an. "Wir sollen in die Feuer-Grotte gehen?" Sayumi wusste genau, dass ihre Freundin sich vor dunklen Grotten fürchtete. "Ja, aber wir schaffen das schon! Hey, wir wollen doch schließlich SEEDs werden", ermunterte Sayumi sie. "Stimmt! Hmm..welches G.F. nehme ich am besten mit?" fragte Hikari sich eher selber als ihre Freundin. Sayumi hatte sich bereits für den G.F. Shiva entschieden und schlug nun Leviathan für Hikari vor, die diesen Vorschlag ziemlich gut fand. Hikari drehte sich zu Irvine und begrüßte ihn freundlich. Er winkte ihr kurz zu. Quistis war nun dabei allen Schülern ein paar allgemeine Regeln zu erklären, als es erneut an der Tür klopfte. Genervt brach Quistis ihren Vortrag ab und schaute, wie alle anderen Schüler auch, zur Tür. Als sie sich öffnete trat Direktor Cid ein, gefolgt von zwei Jungen. Hikari rutschte ihr Herz in die Hose, als sie sie sah. Besonders einer von beiden tat es ihr an. Er hatte feuerrote Haare und eine Sonnenbrille auf dem Kopf. Sein Erscheinungsbild sah frech und cool zugleich aus. Der andere Junge hatte schulterlange, silberweiße Haare und einen geheimnisvollen Blick. Er machte einen recht lässigen Eindruck. Sayumi sah die beiden "Neulinge" nur kurz an und dachte: "Oh man, noch so ein paar Angeber." Dann schenkte sie ihre Aufmerksamkeit wieder Irvine und erzählte ihm weiter, was sie in den Ferien unternommen hatte. Sie schaute den Feuerrothaarigen und den Silberweißhaarigen

nicht mehr an und bemerkte auch nicht ihre Freundin. Hikari zog den Jungen mit der Sonnenbrille auf dem Kopf mit ihren Blicken fast aus. In ihrem Bauch begann es bereits leicht zu kribbeln und sie schwebte bereits in Gedanken auf Wolke 7. Direktor Cid nickte der Klasse kurz zu, bevor er sie wieder verließ und die beiden Jungen Quistis überließ. Die Ausbilderin schenkte den Neuen sofort ihre ganze Aufmerksamkeit und fragte sie nach ihren Namen. "Reno", sagte der Junge mit den feuerroten Haaren knapp und der neben ihm Stehende antwortete Quistis mit: "Mein Name ist Kadaj." "Ihr seid also meine neuen Schüler?" fragte Quistis sie dann. Beide nickten sie nur stumm an. Die Ausbilderin wies den beiden zwei freie Plätze in der Mitte des Raumes zu, wo auch Tidus saß. Kadaj setzte sich neben ihn und Reno ließ sich neben Kadaj nieder. Kurzerhand wies Quistis die beiden Neuen an, mit Tidus, Hikari, Sayumi und Irvine zur Feuer-Grotte zu gehen, wobei sie bei jedem Namen auf den jeweiligen Schüler zeigte. Reno und Kadaj suchten sich ihre G.F. aus und so war diese Stunde vorbei.

~Fortsetzung folgt~

-Mondelfe-